



FSP 100

#02818



Deutsch D
Originalbetriebsanleitung
FARBSPRITZPISTOLE

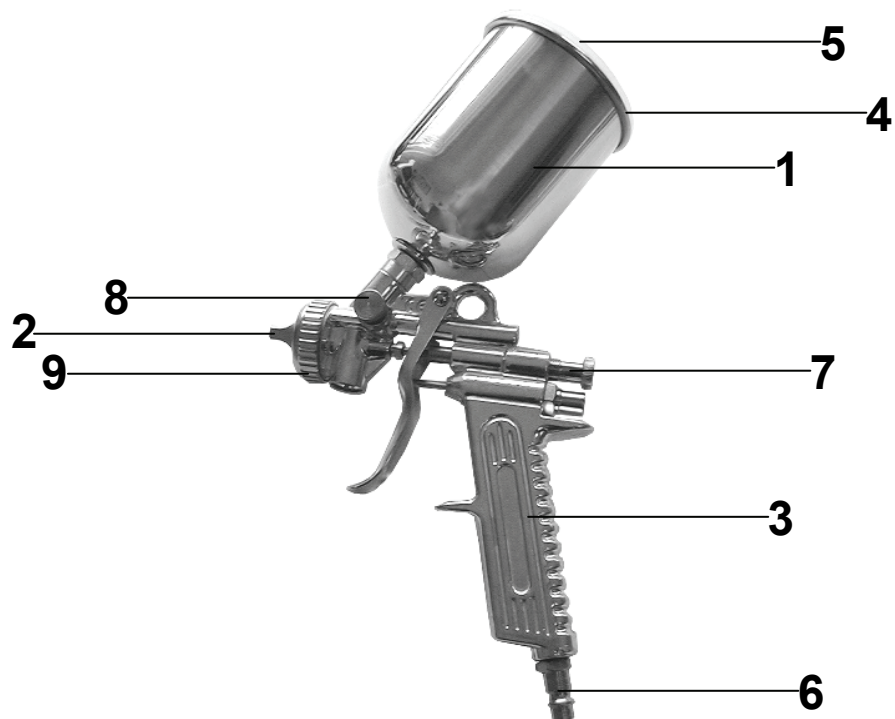
3



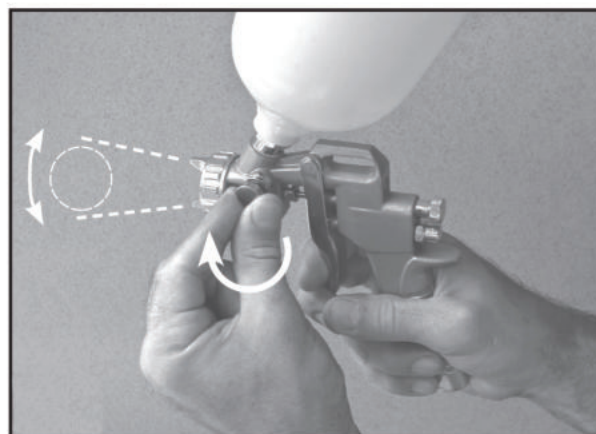
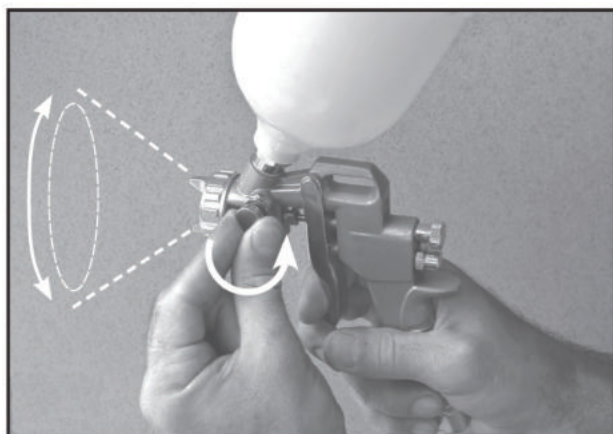
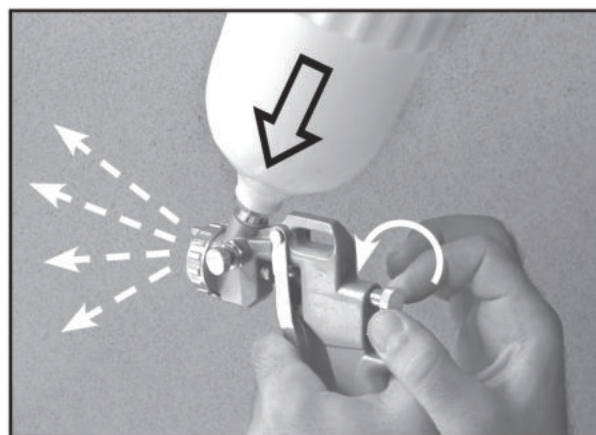
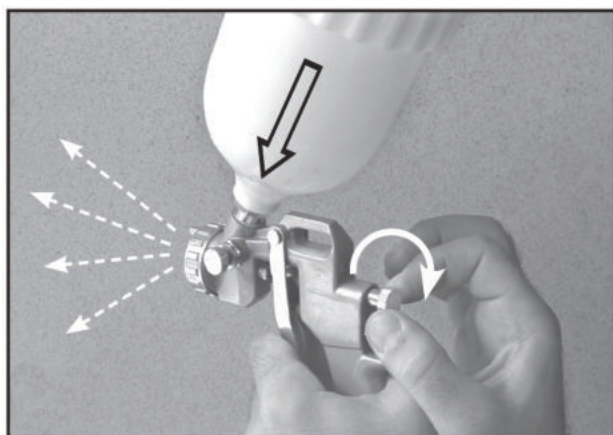
EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

6

EC-DECLARATION OF CONFORMITY •
DECLARATION CE DE CONFORMITÉ •
DICARAZIONE DI CONFORMITÀ CE •
EG-CONFORMITEITVERKLARING •
PROHLÁŠENÍ O SHODĚ EU •
VYHLÁSENIE O ZHODE EÚ •
AZONOSSÁGI NYILATKOZAT EU



1



2

Gerät

Farbspritzpistole FSP 100

Geeignet zur Verarbeitung von Grundierungen und Farben unterschiedlicher Viskosität. Behälter und Pistolengriff aus Aluminium. Behälter mit Deckel, Griffstück mit Farb- und Luftmengenregulierung. Komplett mit Anschlussnippel.

Lieferumfang

Nehmen Sie das Gerät aus der Transportverpackung und prüfen Sie die Vollständigkeit und das Vorhandensein folgender Teile:

- Farbspritzpistole
- Farbbecher
- Reinigungsbürste
- Originalbetriebsanweisung
- Gewährleistungskarte

Sollten Teile des Lieferumfangs fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Gerätebeschreibung (Abb. 1)

1. Becher
2. Düse
3. Pistole
4. Deckel
5. Entlüftungsöffnung
6. Luftzuleitung
7. vordere Nutmutter
8. seitliche Nutmutter
9. vorderer Ring

Gewährleistung

Die Gewährleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Bei Geltendmachung eines Mangels im Sinne der Gewährleistung ist der original Kaufbeleg mit Verkaufsdatum beizufügen.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind unsachgemäße Anwendungen, wie z. B. Überlastung des Gerätes, Gewaltausübung, Beschädigungen durch Fremdeinwirkung oder durch Fremdkörper. Nichtbeachtung der Gebrauchs- und Aufbauanleitung und normaler Verschleiß sind ebenfalls von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Die Bedienungsanleitung muss vor der ersten Anwendung des Gerätes ganz durchgelesen werden.

UM EINEN HOHEN GRAD AN SICHERHEIT ZU GARANTIEREN, BEACHTEN SIE AUFMERKSAM FOLGENDE HINWEISE:

ACHTUNG!

- **Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und aufräumt.** Unordentliche Arbeitsplätze und Werkbänke erhöhen die Gefahr von Unfällen und Verletzungen.
- **Achten Sie auf die Umgebungsbedingungen, unter denen Sie arbeiten.** Sorgen Sie für ausreichend Beleuchtung.
- **Lassen Sie keine Fremden an die Maschine.** Besucher und Zuschauer, vor allem Kinder sowie kranke und gebrechliche Personen, sollten vom Arbeitsplatz fern gehalten werden.

Sicherheitshinweise für Erstinbetriebnahme

Schützen Sie sich und Ihre Umwelt durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen vor Unfallgefahren.

- Unbedingt darauf achten, dass der Arbeitsraum gut belüftet ist.
- Schutzkleidung, insbesondere Atemschutz und Schutzbrille tragen.
- Die Spritzpistole nicht zweckentfremden.
- Vorsicht mit brennbaren Materialien.
- Druckluftwerkzeuge vor Kindern sichern.
- Nur ausgeruht und konzentriert zu Werke gehen.
- Die Pistole nie gegen Menschen oder Tiere richten.
- Druckluftanschluss nur über eine Schnellschraubung.
- Arbeitsdruckeinstellung muss über einen Druckminderer erfolgen.
- Als Energiequelle keinen Sauerstoff oder brennbare Gase verwenden.
- Nur Originalersatzteile verwenden.
- Vor Wartung und Störungsbeseitigung Gerät von der Druckluftquelle trennen.
- **Niemals Nahrungsmittel oder Chemikalien sprühen!**

Reinigungsmittel und Farbreste müssen umweltgerecht entsorgt werden.

Verhalten im Notfall

Leiten Sie die der Verletzung entsprechend notwendigen Erste Hilfe Maßnahmen ein und fordern Sie schnellstmöglich qualifizierte ärztliche Hilfe an. Bewahren Sie den Verletzten vor weiteren Schädigungen und stellen Sie diesen ruhig. **Für einen eventuell eintretenden Unfall sollte immer ein Verbandskasten nach DIN 13164 am Arbeitsplatz griffbereit vorhanden sein. Dem Verbandskasten entnommenes Material ist sofort wieder aufzufüllen. Wenn Sie Hilfe anfordern, machen Sie folgende Angaben:**

1. Ort des Unfalls
2. Art des Unfalls
3. Zahl der Verletzten
4. Art der Verletzungen

Erklärung der Symbole

In dieser Anleitung und/oder auf dem Gerät werden folgende Symbole verwendet:

Produktsicherheit:

	
Produkt ist mit den einschlägigen Normen der Europäischen Gemeinschaft konform	

Verbote:

	
Verbot, allgemein (in Verbindung mit anderem Piktogramm)	Niemals Nahrungsmittel versprühen
	
Druckluftwerkzeuge vor Kindern sichern	Sprühstrahl niemals gegen Menschen, Tiere, elektrische Teile oder sich selbst richten

Warnung:

	
Warnung/Achtung	Versprühtes Material kann gesundheitsschädlich sein, nicht einatmen und Atemmaske tragen

Gebote:

	
Augenschutz benutzen	Atemmaske tragen
	
Vor Gebrauch Bedienungsanleitung lesen	

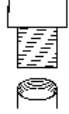
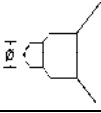
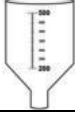
Umweltschutz:

	
Abfall nicht in die Umwelt sondern fachgerecht entsorgen.	Verpackungsmaterial aus Pappe kann an den dafür vorgesehen Recycling-Stellen abgegeben werden.
	
Schadhafte und/oder zu entsorgende elektrische oder elektronische Geräte müssen an den dafür vorgesehen Recycling-Stellen abgegeben werden.	

Verpackung:

	
Vor Nässe schützen	Packungsorientierung Oben

Technische Daten:

	
Anschlussgewinde	Betriebsdruck
	
Düsendurchmesser	Fließbecherinhalt
	
Luftverbrauch	Gewicht

Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Spritzpistole ist eine handliche, druckluftbetriebene Lackerpistole für den Einsatz im Heimwerker- und Profibereich. Sie eignet sich besonders zum Lackieren von mittelgroßen Flächen und Spot-Repair-Lackierungen. Die Farbe wird dabei mit dem Luftstrom sehr fein zerstäubt und

auf das Spritzobjekt aufgetragen. Das Spritzbild kann durch die Einstellung von Rund- und Breitstrahl entsprechend dem Spritzobjekt angepasst werden. Bei der Breitstrahleinstellung für größere Flächen kann der Luftkopf stufenlos in vertikale oder horizontale Stellung gebracht werden.

Restgefahren und Schutzmaßnahmen**Gefährdung durch Werkstoffe und andere Stoffe**
Kontakt, Einatmung

Bei großer Farbpartikelentwicklung kann dies zu Schädigungen der Lunge führen. Emission gesundheitsschädliche Farbpartikel beim Betrieb ohne Absaugung.

Beim Arbeiten mit dem Gerät muss immer eine Staubschutzmaske getragen werden. Idealerweise sollte eine Absaugung vorhanden sein.

Vernachlässigung ergonomischer Grundsätze
Unangemessene örtliche Beleuchtung

Mangelhafte Beleuchtung stellt ein hohes Sicherheitsrisiko dar.

Sorgen Sie bei der Arbeit mit dem Gerät immer für ausreichende Beleuchtung.

Entsorgung

Die Entsorgungshinweise ergeben sich aus den Piktogrammen die auf dem Gerät bzw. der Verpackung aufgebracht sind. Eine Beschreibung der einzelnen Bedeutungen finden Sie im Kapitel „Kennzeichnung“.

Entsorgung der Transportverpackung

Die Verpackung schützt das Gerät vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind in der Regel nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar. Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Verpackungsteile (z.B. Folien, Styropor®) können für Kinder gefährlich sein. **Es besteht Erstickungsgefahr!** Bewahren Sie Verpackungsteile außerhalb der Reichweite von Kindern auf und entsorgen Sie sie so schnell wie möglich.

Anforderungen an den Bediener

Der Bediener muss vor Gebrauch des Gerätes aufmerksam die Bedienungsanleitung gelesen haben.

Qualifikation

Außer einer ausführlichen Einweisung durch eine sachkundige Person ist keine spezielle Qualifikation für den Gebrauch des Gerätes notwendig.

Mindestalter

Das Gerät darf nur von Personen betrieben werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Eine Ausnahme stellt die Benutzung als Jugendlicher dar, wenn die Benutzung im Zuge einer Berufsausbildung zur Erreichung der Fertigkeit unter Aufsicht eines Ausbilders erfolgt.

Schulung

Die Benutzung des Gerätes bedarf lediglich einer entsprechenden Unterweisung. Eine spezielle Schulung ist nicht notwendig.

Technische Daten

Anschlussgewinde: 1/4 " IG
Betriebsdruck: 3 - 6 bar

Luftverbrauch:	150 - 300 l/min.
Fließbecherinhalt:	500 ml
Düsendurchmesser:	1,4 mm
Gewicht:	0,7 kg

Montage und Betrieb (Abb. 2)

Empfohlener Betriebsdruck: 3 bar.

Den **Becher (1)** bis zum Anschlag auf die **Pistole (3)** schrauben. Den Lack in den **Becher (1)** füllen und diesen mit dem **Deckel (4)** verschließen. Prüfen, ob das **Entlüftungsventil (5)** offen ist. Den Druckluftschlauch an die **Luftzuleitung (6)** der Pistole anschließen und den Druck am Kompressor auf 3 bar regulieren. An der vorderen **Nutmutter (7)** die Menge vom gespritzten Lack einstellen. Je dünnflüssiger der Lack ist, desto weiter muss die Nutmutter zuge dreht werden. An der **seitlichen Nutmutter (8)** kann die Größe vom Spritzstrahl eingestellt werden. Den gelochten Kopf vorne an der **Düse (2)** so ausrichten, dass er senkrecht zur Lackier richtung steht. Bevor mit dem eigentlichen Lackieren begonnen wird, sollten auf einem Teststück Farbttests durchgeführt werden, um die Pistole so einzustellen, dass der gewünschte Effekt erzielt wird. Auf keinen Fall Lack im Becher lassen, um die Pistole zu einem späteren Zeitpunkt wieder zu benützen, da sonst die Präzisionsteile der Spritzpistole beschädigt werden können.

ACHTUNG! Die Farbspritzpistole auf keinen Fall an geschlossenen Standorten ohne korrekte Belüftung verwenden! Bei Gebrauch der Farbspritzpistole ist das Tragen einer Atemschutzmaske obligatorisch.

Farbbecher und Luftschlauch müssen fest und dicht an die Lackierpistole angeschlossen sein.

Der optimale Luftdruck zum lackieren liegt je nach Viskosität und Verarbeitungszustand der Farbe bei 3 - 3,5 bar. (ggf. Ermitteln)

Ein optimales Farbbild erreicht man durch einen Abstand von ca. 15 - 20 cm. Zu geringer Abstand und zu schnelle oder zu langsame Bewegungen führen zu einem schlechten Farbbild.

Tipp: Nehmen Sie sich ein Stück Karton und machen Sie vor jeder Arbeit eine Sprühprobe.

Störungen-Ursachen-Behebung

Der Farbstrahl wird unterbrochen oder spritzt stoßweiße.

1. Zu wenig Farbe im Behälter.
2. Schräghalten der Pistole.
3. Sperrung der Farbpassage.
4. Lockerer/beschädigte Düse.
5. Zu hohe Viskosität.
6. Verstopftes Loch im Deckel.
Abgenutzte Nadeldichtung oder lockerer Kern.

Spritzbild nur teilweise vorhanden.

1. Luftkopf verschmutzt oder beschädigt.
2. Farbe klebt an der Düse oder Teile sind beschädigt.

Unregelmäßiges Farbbild mit Tropfenbildung.

1. Beschädigte Düse.
2. Zu geringer Arbeitsdruck.
3. Zu hohe Viskosität

Ungleichmäßige Materialanhäufung.

1. Zu hoher Arbeitsdruck.
2. Farbe verstopft den Luftkopf und/oder die Düse.

Inspektion und Wartung

Nach Gebrauch muss die Spritzpistole immer gründlich sauber gemacht werden. Dazu den Becher mit unverdünntem Lösungsmittel füllen und mit der Pistole auf eine Lappen oder eine saugfähige Fläche sprühen, bis sich keine Farbrete mehr im Lösungsmittel feststellen lassen. Die Pistole von außen mit einem mit Lösungsmittel befeuchteten Lappen sauber machen. Um die Pistole gründlich sauber zu machen, die **hintere Nutmutter (7)** komplett herausschrauben und dabei auf die Feder achten. Dann den Spieß der Düse herausziehen, den **vorderen Ring (9)** abschrauben und den gelochten Kopf der **Düse (2)** herausnehmen. Mit einem Schlüssel die Düse abschrauben. Alle Komponenten einige Stunden lang in einen Behälter mit unverdünntem Lösungsmittel legen. Die Teile sorgfältig abtrocknen und die Pistole wieder zusammenbauen. Dabei in umgekehrter Reihenfolge wie beim Auseinanderbauen vorgehen.

Service

Sie haben **technische Fragen? Eine Reklamation? Benötigen Ersatzteile oder eine Bedienungsanleitung?** Auf unserer Homepage **www.guede.com** im Bereich **Service** helfen wir Ihnen schnell und unbürokratisch weiter. Bitte helfen Sie uns Ihnen zu helfen. Um Ihr Gerät im Reklamationsfall identifizieren zu können benötigen wir die Seriennummer sowie Artikelnummer und Baujahr. Alle diese Daten finden Sie auf dem Typenschild. Um diese Daten stets zur Hand zu haben, tragen Sie diese bitte unten ein.

Seriennummer:

Artikelnummer:

Baujahr:

Tel.: +49 (0) 79 04 / 700-360
Fax: +49 (0) 79 04 / 700-51999
E-Mail: support@ts.guede.com

EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in den von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entsprechen. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

EC-Declaration of Conformity

We, hereby declare the conception and construction of the belowmentioned appliances correspond - at the type of construction being launched - to appropriate basic safety and hygienic requirements of EC Directives. In case of any change to the appliance not discussed with us the Declaration expires.

Declaration CE de conformité

Nous, Déclarons par la présente que les appareils indiqués répondent du point de vue de leur conception, construction ainsi que de leur réalisation mise sur le marché, aux exigences fondamentales correspondantes des directives de la CE en matière de sécurité et d'hygiène. Cette déclaration perd sa validité après une modification de l'appareil sans notre approbation préalable.

Dichiarazione di conformità CE

Dichiariamo con il presente noi, che la concezione e costruzione degli apparecchi elencati, nelle realizzazioni che stiamo introducendo alla vendita, sono conforme ai requisiti principali delle direttive CE sulla sicurezza ed igiene. Nel caso della modifica dell'apparecchio da noi non autorizzata, la presente dichiarazione perde la propria validità.

EG-Conformiteitverklaring

Hiermede verklaren wij, dat de genoemde machine, op grond van zijn ontwerp en bouwwijze, evenals de door ons in omloop gebrachte uitvoeringen, aan de desbetreffende fundamentele veiligheids- en gezondheidverordeningen van de EG-richtlijnen voldoen. Bij een niet met ons overeengekomen wijziging aan het apparaat verliest deze verklaring haar geldigheid.

Prohlášení o shodě EU

Tímto prohlašujeme my, že koncepce a konstrukce uvedených přístrojů v provedeních, která uvádíme do oběhu, odpovídá příslušným základním požadavkům směrnic EU na bezpečnost a hygienu. V případě změny přístroje, která s námi nebola konzultovaná, stráca toho vyhlásenie svoju platnosť.

Vyhlásenie o zhode EÚ

Týmto vyhlasujeme my, že koncepcia a konštrukcia uvedených prístrojov vo vyhotoveniach, ktoré uvádzame do obehu, zodpovedá príslušným základným požiadavkám smerníc EÚ na bezpečnosť a hygienu. V prípade zmeny prístroje, ktorá s námi nebola konzultovaná, ztrácí toho prohlášení svou platnost.

Azonossági nyilatkozat EU

Ezzel kijelentjük mi, a hogy a lentiekben megjelölt gépipari termék, koncepciója és tervezése, az általunk forgalomba kerülő kivitelezésben, megfelel az EU illetékes biztonsági és higiéniai szabályzatok alapkövetelményeinek. A gépen, a velünk való konzultáció nélkül végzett változások esetén, a jelen nyilatkozat érvényességét veszti.



FARBSPRITZPISTOLE | AIR BRUSH FOR PAINTING | AÉROGRAPHE À PEINTURE | AEROGRAFO PERVERNICIATURA | VERFSPUIT | STŘÍKACÍ PISTOLE NA BARVU | AEROGRAF – STRIEKACIA PIŠTOĽ NA LAKOVANIE | SZÓRÓPISZTOLY FESTÉSHEZ

FSP 100

Einschlägige EG-Richtlinien | Appropriate EU Directives | Directives de la CE applicables | Direttive CE applicabili | Desbetreffende EG-Richtlijnen | Prohlášení o shodě EU | Vyhlásenie o zhode EÚ | Illetékes EU előírások

2006/42/EG

GÜDE GmbH & Co. KG

Birkichstrasse 6
74549 Wolpertshausen
Deutschland

Wolpertshausen, 26.07.2011

Joachim Bürkle

Technische Dokumentation | Technical documentation | gérant Documents techniques | Documentazione tecnica | Technische documentatie | Technická dokumentace | Technická dokumentácia | Műszaki dokumentáció

Helmut Arnold

Geschäftsführer | Managing Director | Titre du signataire | Amministratore delegato | bedrijfsleider | jednatel | konateľ | ügyvezető igazgató

GÜDE GmbH & Co. KG
Birkichstrasse 6
74549 Wolpertshausen
Deutschland
Tel.: +49-(0)7904/700-0
Fax.: +49-(0)7904/700-250
eMail: info@guede.com



www.guede.com